

Katrin König

„unitá ritrovate“

installative Druckgrafik



Von der wahren Natur (gekürzte Fassung)

Kai Uwe Schierz (Direktor Kunstmuseen Erfurt)

Die großformatigen Collagraphien von Katrin König beeindrucken spontan, aufgrund ihrer schieren Größe und ihrer ungewöhnlichen, exzentrischen Form, (.....)Die oft aus mehreren Einzelteilen bestehenden Werke der Druckkunst führen den Blick in diffus-ungegenständliche, transparent farbige Bildräume und zeigen zahlreiche Spuren des Werkprozesses, aber sie ‚erzählen‘ nichts, ihre Formen kommen ohne figürliche Darstellungen oder Assoziationen aus. Seit 2013 nutzt Katrin König auch industriell gefertigte PVC-Folien als Trägermaterialien, die frei, also ohne Rahmen, auf den Wänden der Ausstellungsräume montiert werden. Ihre Erscheinung widerspricht unseren Sehgewohnheiten in Bezug auf Werke der Malerei und Druckgrafik. Sie ähnelt vielmehr Fundstücken, wie man sie auf verlassenen Industriearealen am Rande großer Städte finden kann. Sie wirken rau und wild, ungezügelt, unsauber, ungeformt (oder vom Zufall geformt), ohne klar erkennbare Komposition. Ihre unregelmäßige Silhouette scheint gerissen worden zu sein, nicht geschnitten. Ihre Fremdheit ist aber auch ein Vorteil. Sie haben einen hohen Wiedererkennungswert, heben sich von der Masse der heute produzierten und präsentierten Kunstwerke deutlich ab. Und diese Werke faszinieren durch die Vielfalt der Zeichen und Spuren, die wie durch ein Vergrößerungsglas sichtbar gemacht wurden, durch den Reichtum ihrer malerischen Form- und Farbnuancen, die an Alterungs- und Abnutzungs-, Ablagerungs- und Verwitterungsphänomene erinnern. Man kann durch die PVC-Folien hindurch sehen, das heißt, auch das Licht durchdringt Träger und Mal- bzw. Druckschicht, was – vergleichbar der transparenten Aquarellmalerei – die Brillanz der Farbtöne und grafischen Spuren vor dem Hintergrund weißer Wände steigert. Je nach Lichteinfall verändert sich zudem die visuelle Erscheinung der auf den Folien fixierten Spuren. (.....)

Die Künstlerin nutzt großflächigen Karton als Druckstock, auf den sie verschiedene Materialien mit unterschiedlichen Eigenschaften (Gips, Beton, Sand, Acryl etc.) aufträgt und fixiert. Dabei realisiert sie nicht einen zuvor gefassten Plan, eine Kompositionsskizze oder Ähnliches, sondern initiiert einen Prozess, der im Hinblick auf das bildnerische Ergebnis zunächst offen bleibt. Er vollzieht sich als intuitiver Dialog der Künstlerin mit ihren Gestaltungsmitteln, die in ihrer Eigenwertigkeit zur Entfaltung gebracht werden. Es geht um die Minimierung bewusster Kontrolle, um das Spiel mit Ungewissheiten, Unverfügbarkeiten. Die auf diesem Weg entstehenden reliefartigen Druckstöcke mit verschiedenen Texturen und farbigen Valeurs werden mithilfe einer Tiefdruckpresse schließlich auf einen Bildträger abgedruckt. Als Träger kommen verschiedene Materialien in Frage, die in der traditionellen Druckkunst bekannten Büttenpapiere, Pergament- oder Chinapapiere, aber auch innovative wie Aluminiumfolie, Polyester- oder PVC-Folie. Das Relief der Druckstöcke presst sich beim Drucken in die Oberfläche der Trägermaterialien ein. Während die Farben in papierene Materialien einziehen, müssen sie an den anderen Materialien kleben bleiben und antrocknen. Besonders überraschende Effekte bietet der technisch komplizierte Druck auf transparente Kunststoffolien, da hier später das hindurchfallende Licht den Strukturen und Farben eine spezielle grafische Qualität und Brillanz zu verleiht.

Es gibt in diesen Bildern kaum noch Einzelformen und deshalb auch kaum Zwischenräume als Zäsuren, die Form von Form trennt, sondern nur einen einzigen, sich kontinuierlich ausbreitenden Farbraum. Es bildet sich ein kohärenter Formzusammenhang mit zahllosen Übergängen, Strukturen, Texturen, Farbflüssen und Verflechtungen von Mal- und Zeichenspuren. Der Bildraum ist diffus und offen, es fehlt ihm an visuellen Markierungen für seine Dimensionen. Assoziationen mit unseren vom Hubble-Teleskop gestützten Vorstellungen vom grenzenlosen Kosmos sind durchaus willkommen.

Der experimentellen Offenheit auf der Seite des Schaffensprozesses entspricht eine solche auf der Rezeptionsseite. Die Betrachter begegnen überraschenden, ungewohnten visuellen Effekten und diffus leuchtenden Bildräumen. Sie setzen in unserem Wahrnehmungsapparat Prozesse in Gang, die zu Bildern der Natur werden, jedoch ohne Landschaftsschema oder andere Formen traditioneller Abbildlichkeit. Die Spuren des Druckprozesses zeigen, was ist, nicht mehr. Man könnte sagen, sie zeigt uns die wahre Natur der Materie. Der Künstlerin geht es nicht vordergründig um figürliche Assoziationen. Wichtiger ist ihr die möglichst unmittelbare Verkörperung des Formbildungsprozesses im Bild – über Spuren, die dieser Prozess hinterlässt. (.....)



'tettonica',
Galerie Waidspeicher,
Kulturhof zum Güldenene





„Ausgang offen...“

Inselgalerie Berlin, 2023



Raumsituation

XXXI - V - MMXXIII

270 cm x 350 cm

Collagraphie und Lack
auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2023



Raumsituation

menoit

210 cm x 340 cm

Collagraphie auf
Polyesterfolie

2021



LandUNTER, 11. Höhlen Biennale,
Gera 2023

'tra questi'

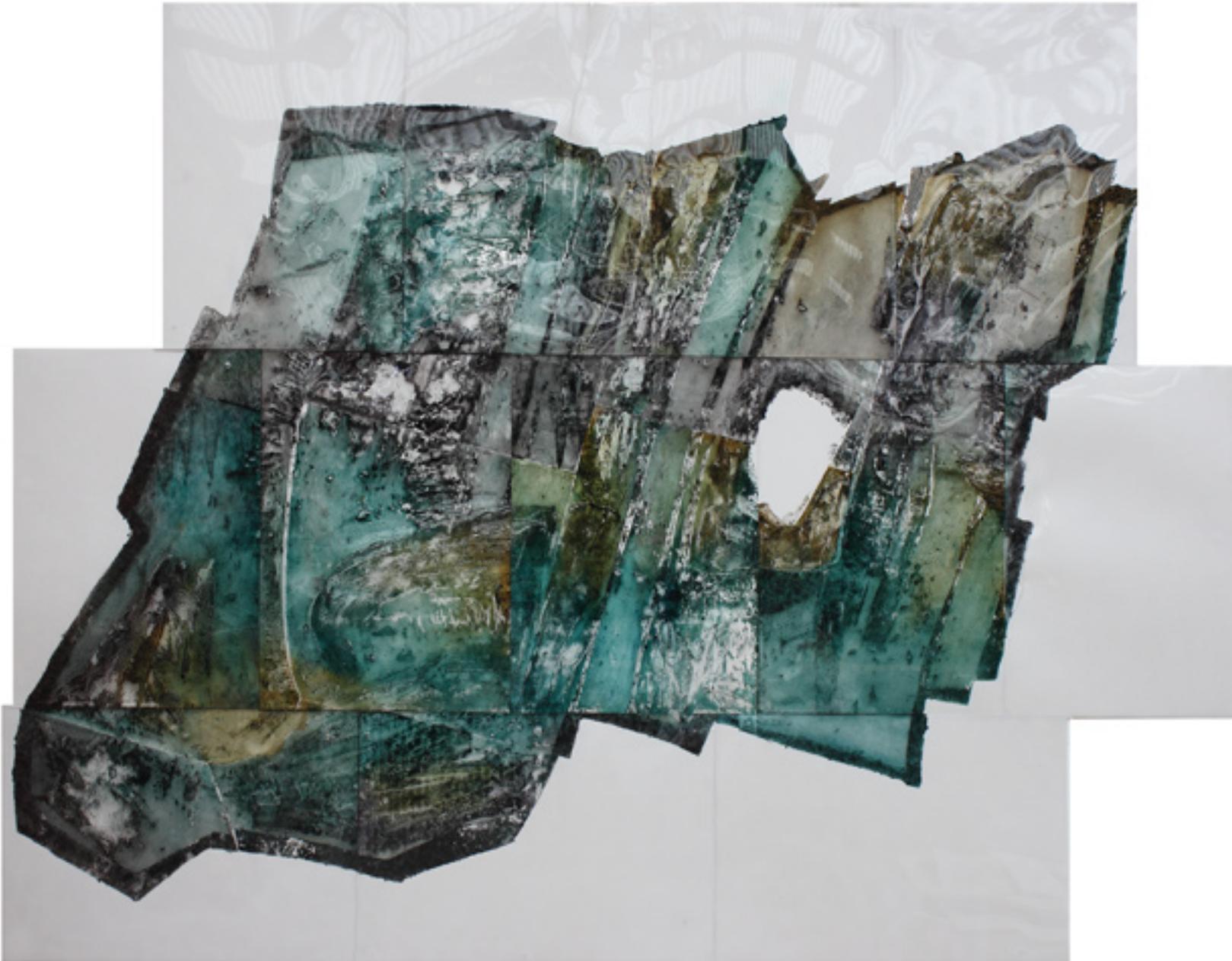
160 cm x 600 cm

Collagraphie, Lack auf industrieller Aluminiumfolie
4 Lichtkästen - Collagraphie auf Industrieller PVC-
Folie

2023



'teltonica',
Galerie Waidspeicher, Erfurt 2011



Kunstverein Röderhof e.V.,
Stipendiatenausstellung,
2018

XIII - VIII - MMXVII

270 x 350 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2017





'santuario'

320 x 600 cm

Collagraphie und
Lack auf industrieller
Aluminiumfolie

2009

OSTRALE, Dresden 2017



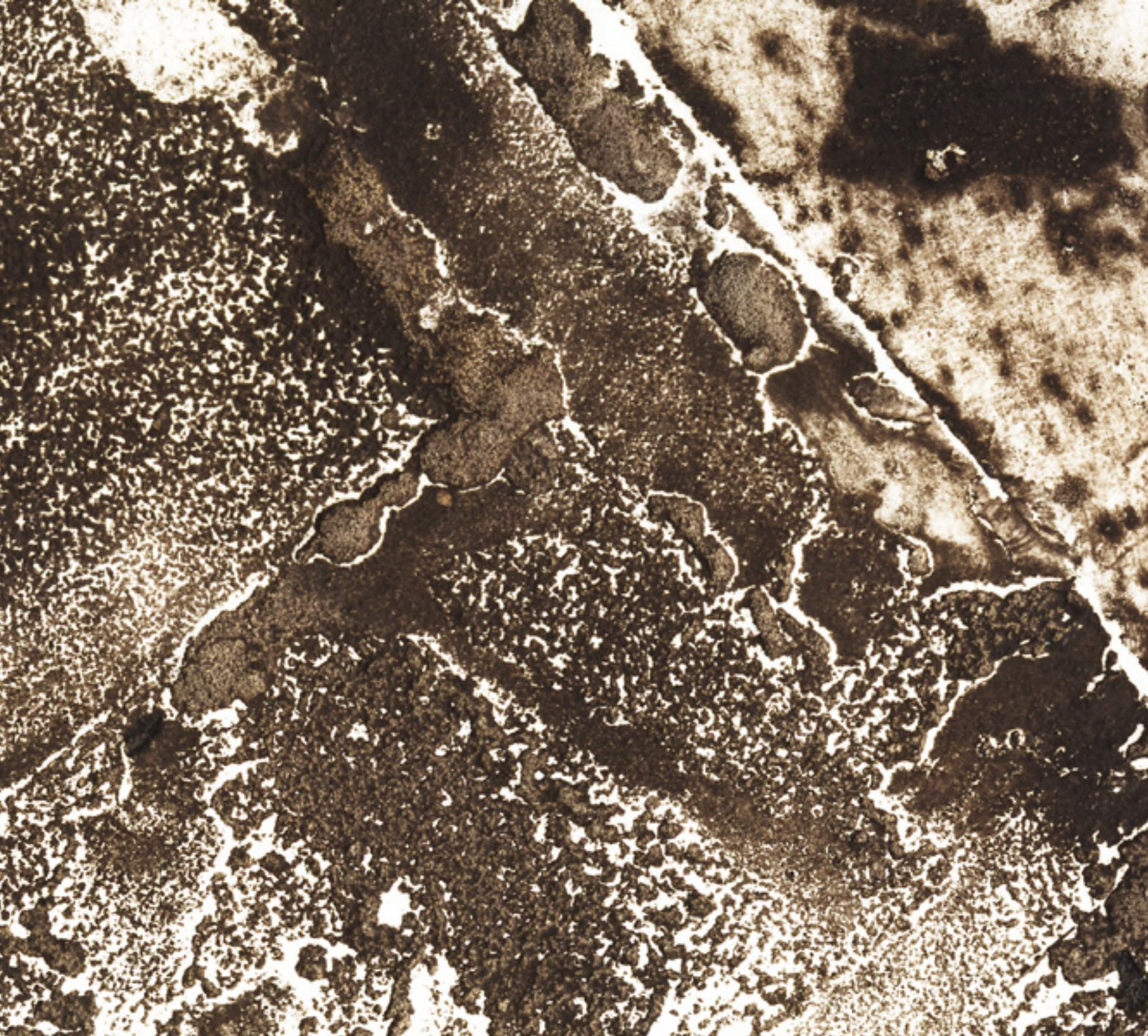
Raumsituation

III - III - MMXXIII

270 cm x 350 cm

Collagraphie und Lack
auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2023



Ausschnitt

Collagraphie auf
Büttenpapier



12. Nordhäuser Grafikpreis,
Kunsthaus Mayenburg,
Nordhausen 2022

VIII - II - MMXIX

200 x 240 cm

Collagraphie auf
Transparentpapier

2019



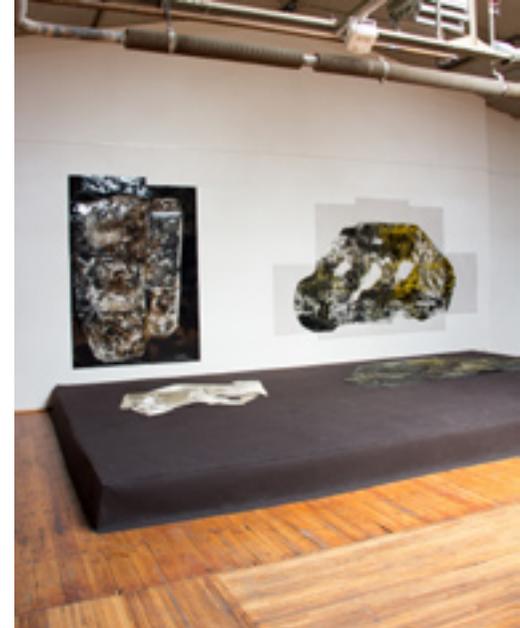
„Ausgang offen...“
Inselgalerie Berlin 2023

XXIV - III - MMXXI

140 x 210 cm

Collagraphie auf
Polyesterfolie

2021



„WerkZeuge(n)“
Galerie ART FACTORY FLOX,
Schirgiswalde- Kirschau, 2021

‘ottarbo‘

260 x 170 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2018



'tuscilaneum I'

Galerie Sybille Nütt, Dresden 2016



Raumsituation

IX - II - MMXXII

210 cm x 200 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2022



`paesaggio`, Kunstverein Varel e.V., 2018

'tusculaneum' I/II- V

210 x 200 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2016



„strada facendó“
Insitut für Biochemie, Jena 2020

XVI - XI - MMXVIII

170 x 280 cm

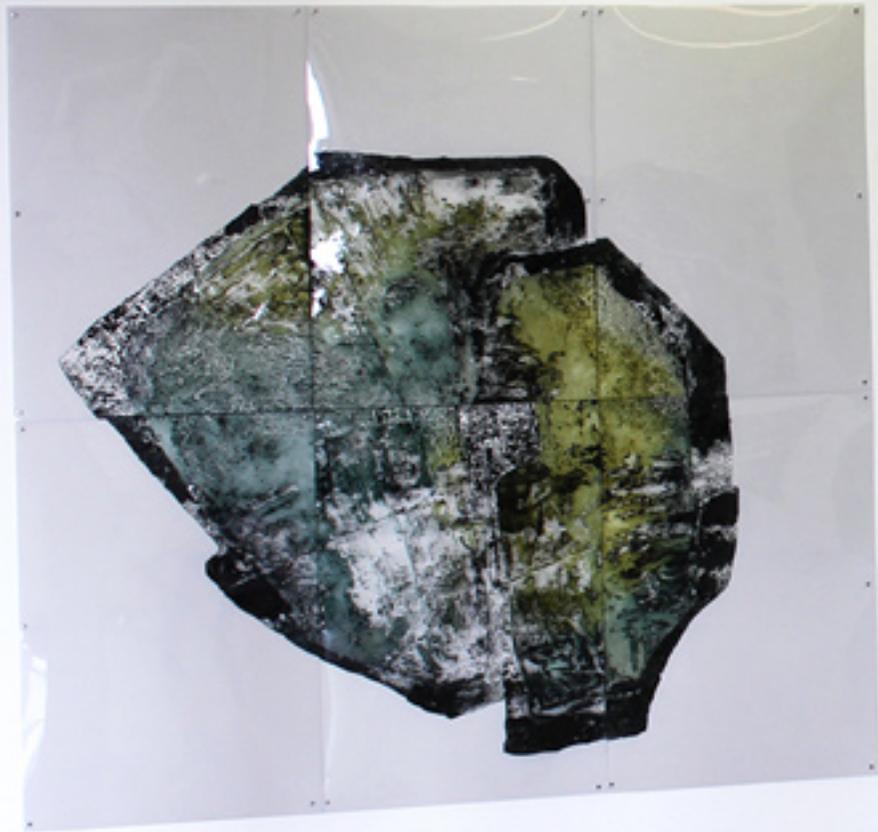
Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2018



Ausschnitt

Collagraphie
auf PENTAPRINT
PVC - Folie





Nord- Art 09, internationale
Kunstaussstellung, Rendsburg/
Büdelndorf, 2009

XXXVII - IX - MMIX

320 x 270 cm

Collagraphie und
Lack auf industrieller
Aluminiumfolie

2009



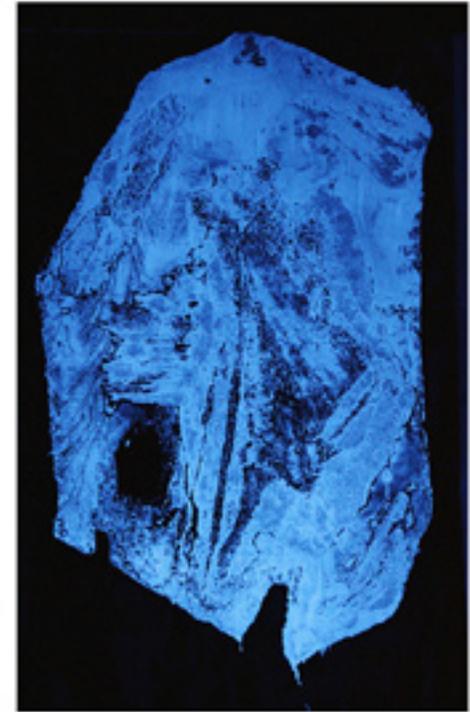
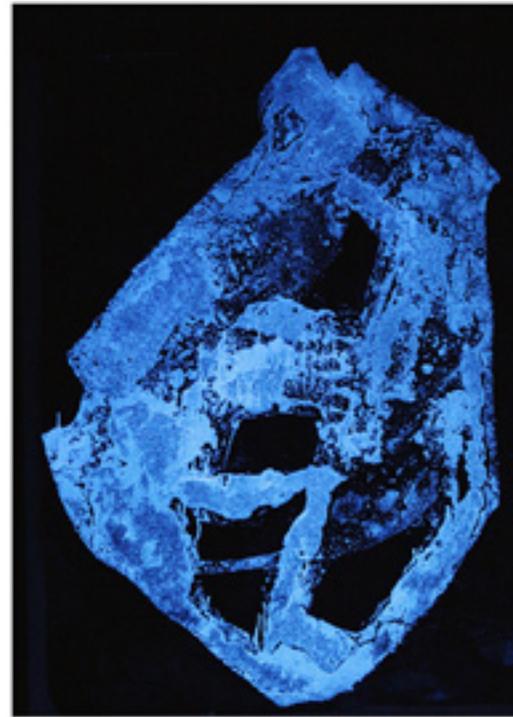
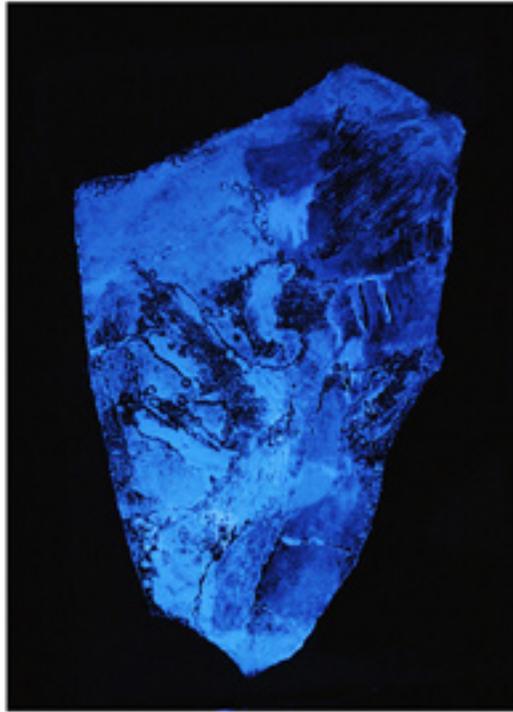
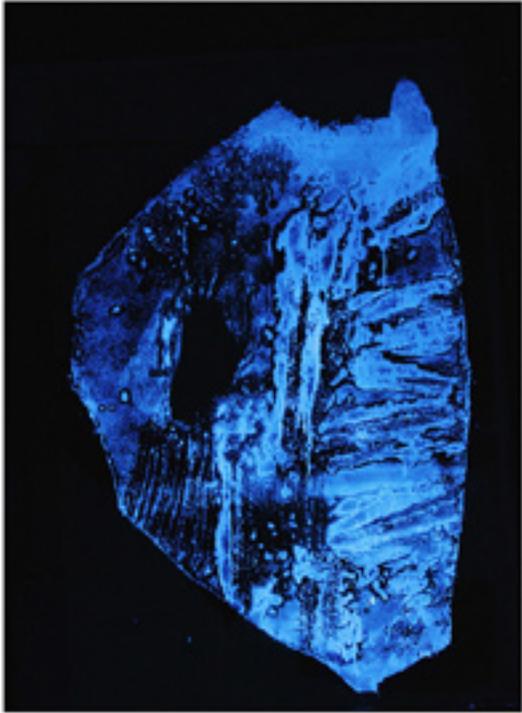
NIMBUS - Kunst in Kirchen,
Gera - Markersdorf,
2020

VIII - V - MMXIX

200 x 210 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2019



„frammento“, Galerie Pack of Patches, Jena 2011

'Unità ritrovate'

4x 100 x 80 cm

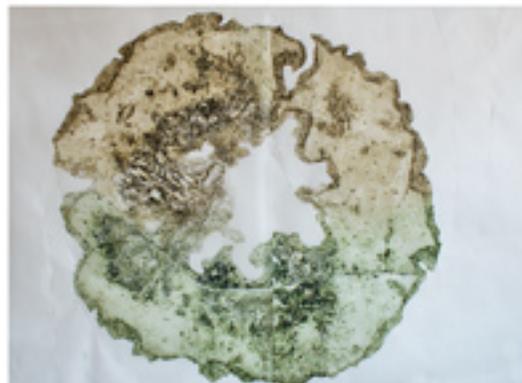
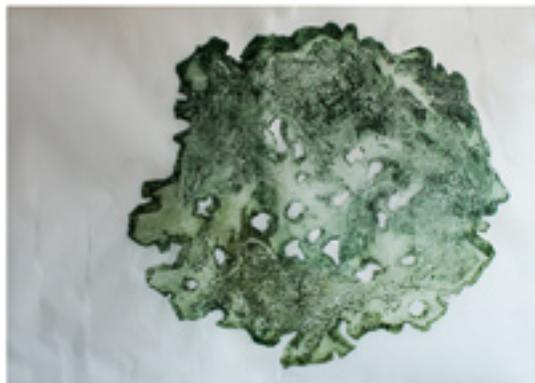
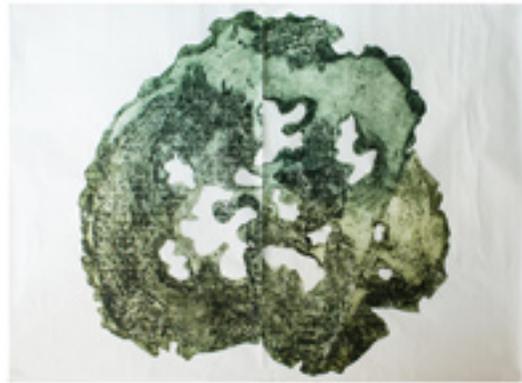
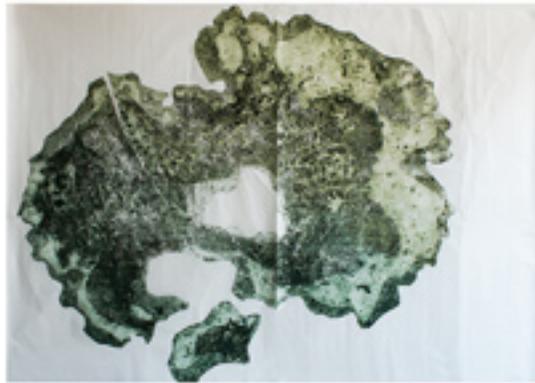
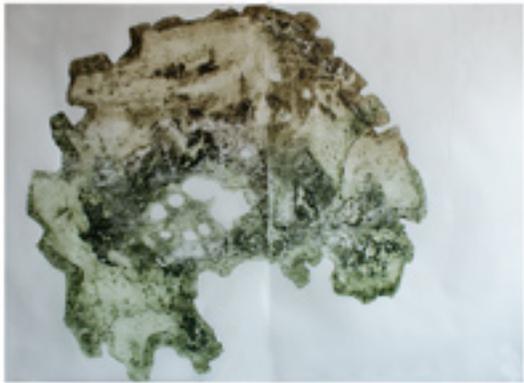
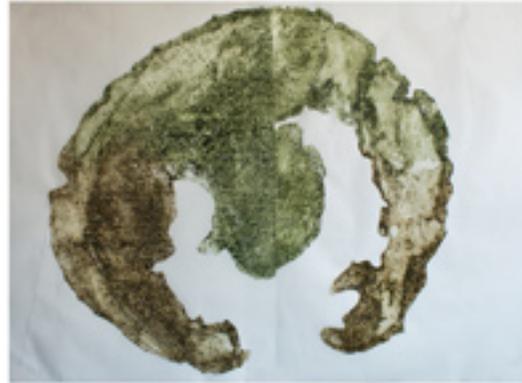
Collagraphie und
phosphorisierende Farbe
auf industrieller Aluminiumfolie

2011



`unità ritrovate`

Kosterkirche Thalbürgel, 2009



Grafikausstellung
Kunsthaus Meyenburg,
Nordhausen 2018

'isole' 9/17

je 100 x 140 cm

Collagraphie auf
Transparentpapier

2017



Cutlog
Kunstmesse Paris
2010

brahma

210 x 200 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2010



Volkspark Halle

XI - VII - MMVI

250 x 360 cm

Collagraphie auf
Büttenpapier, gedruckt
mit Straßenwalze

2006



Ausschnitt

Collagraphie und
Lack auf industrieller
Aluminiumfolie



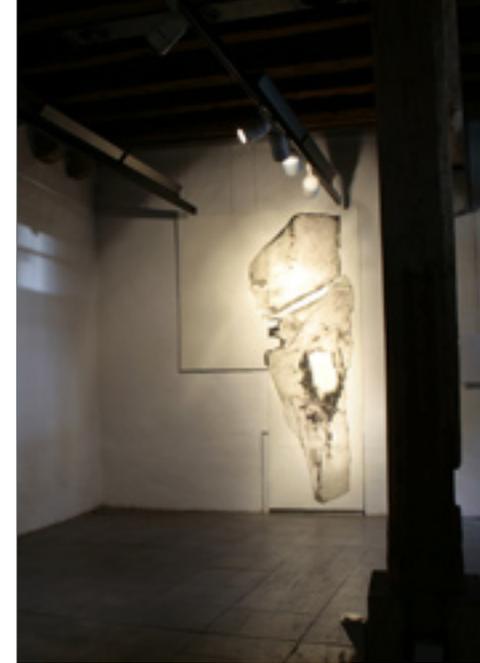
`reperto`, Galerie Sybille Nütt,
Dresden 2011

Paesaggio II

210 x 340 cm

Collagraphie und
Lack auf industrieller
Aluminiumfolie

2011



tettonica
Galerie Waidspeicher,
Erfurt 2011

XXI - VIII - MMVI

320 x 180 cm

Collagraphie auf
Büttenpapier

2006



,strada facendó'
Institut für Biochemie, Jena 2020

XIV - V - MMXIX

200 x 280 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2019



Diplomausstellung

Volkspark, Kunsthochschule Burg Giebichensten, Halle 2004



Raumsituation

XVIII - I - MMXIX

je 280 x 100 cm

Collagraphie auf
Polyesterfolie

2019



Ausschnitt

Collagraphie auf
Transparentpapier



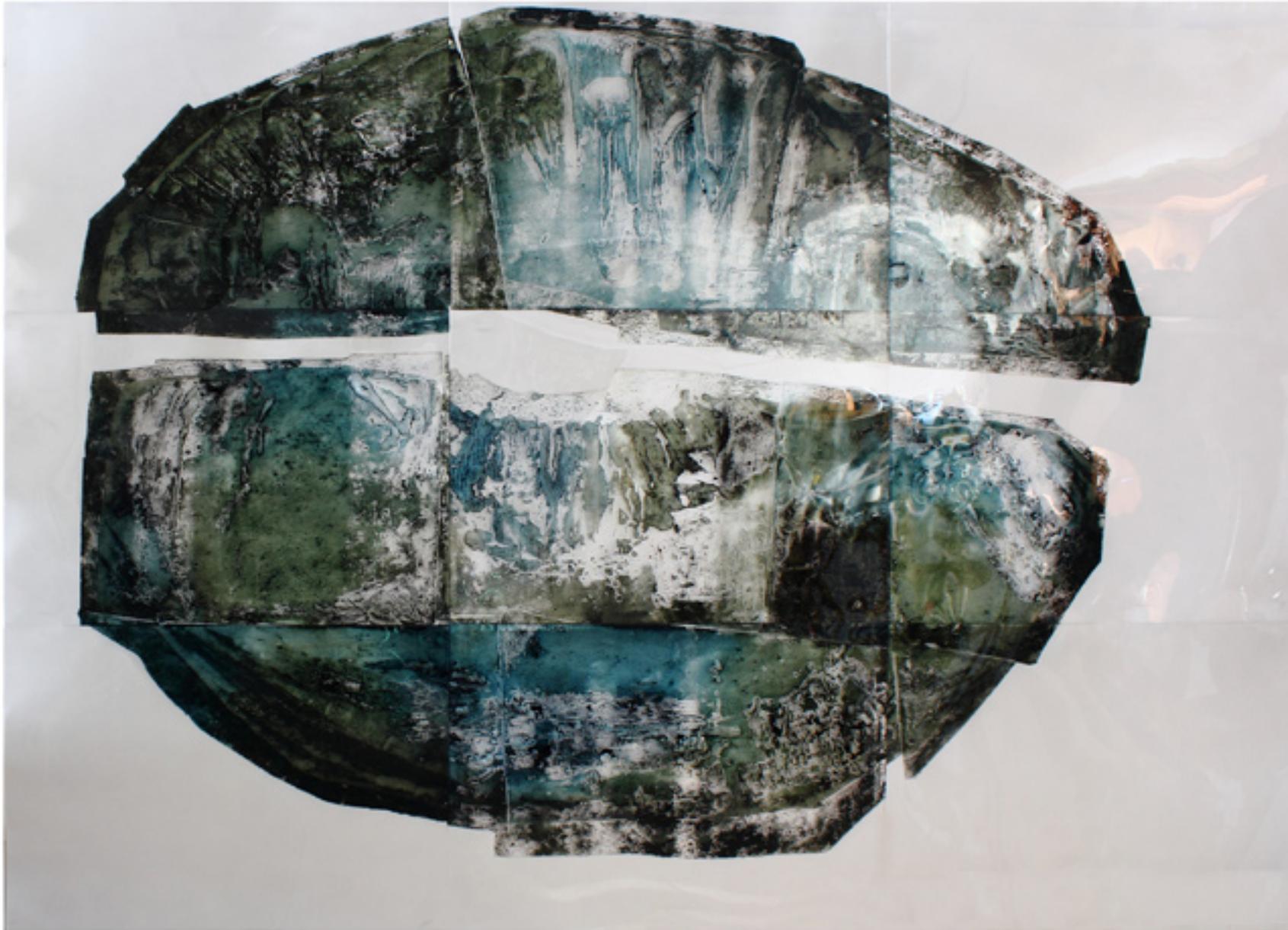
„Tusculaneum II“
Feuerwache Loschwitz e.V.
Dresden 2016

III – VII - MMXVI

140 x 300 cm

Collagraphie und Lack
auf PENTAPRINT PVC - Folie

2016



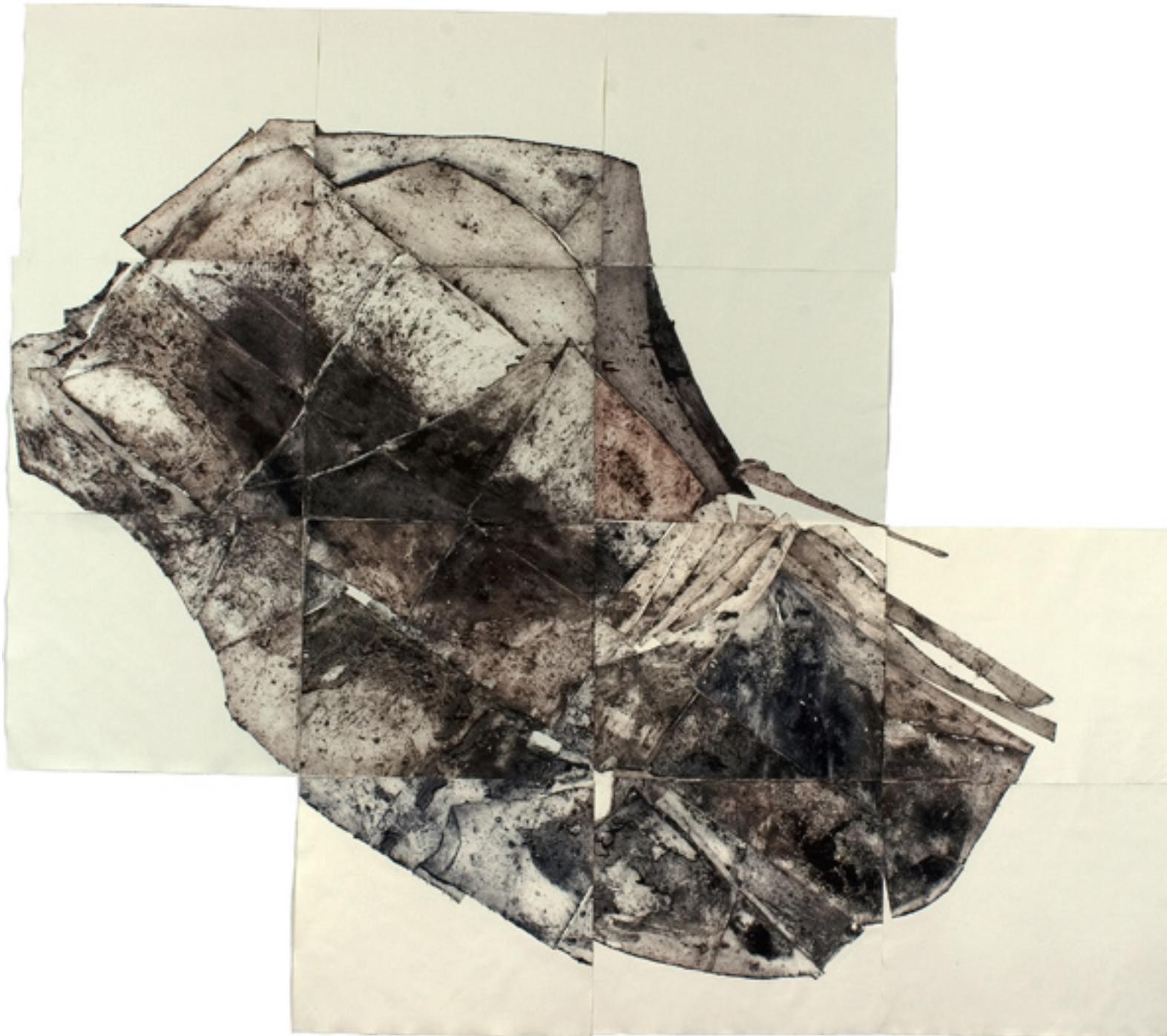
NIMBUS - Kunst in Kirchen,
Gera -Frankenthal 2015

II - V - MMXIII

210 x 300 cm

Collagraphie und
Lack auf PENTAPRINT
PVC - Folie

2013



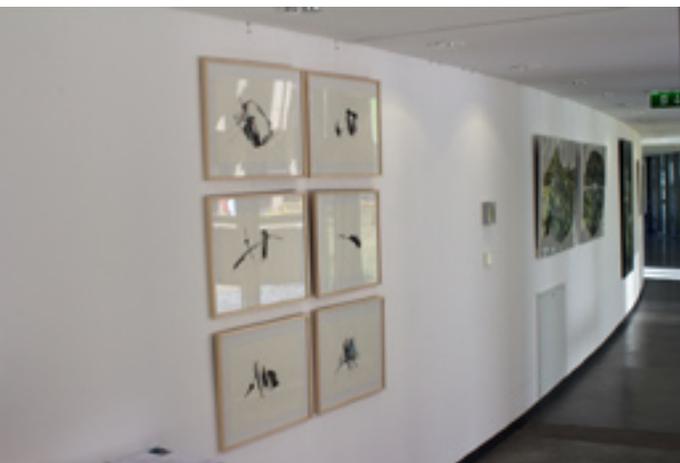
„netz-haut“,
Kunstverein Artlantis e.V.,
Bad Homburg, 2009

XXIV - XI - MMIX

320 x 360 cm

Collagraphie auf
Büttenpapier

2009



`strada facendo`,
Europäischer Rechnungshof Luxemburg

o.T.

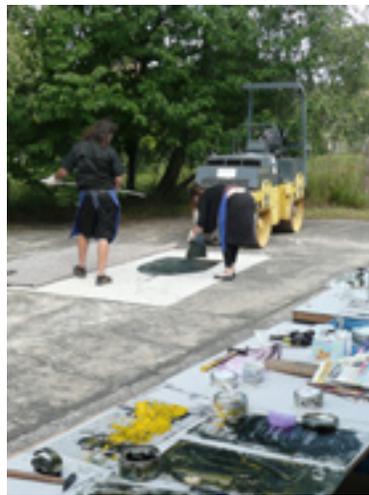
29,7 x 42 cm

Kohle und Pastell
auf Papier

2022



1

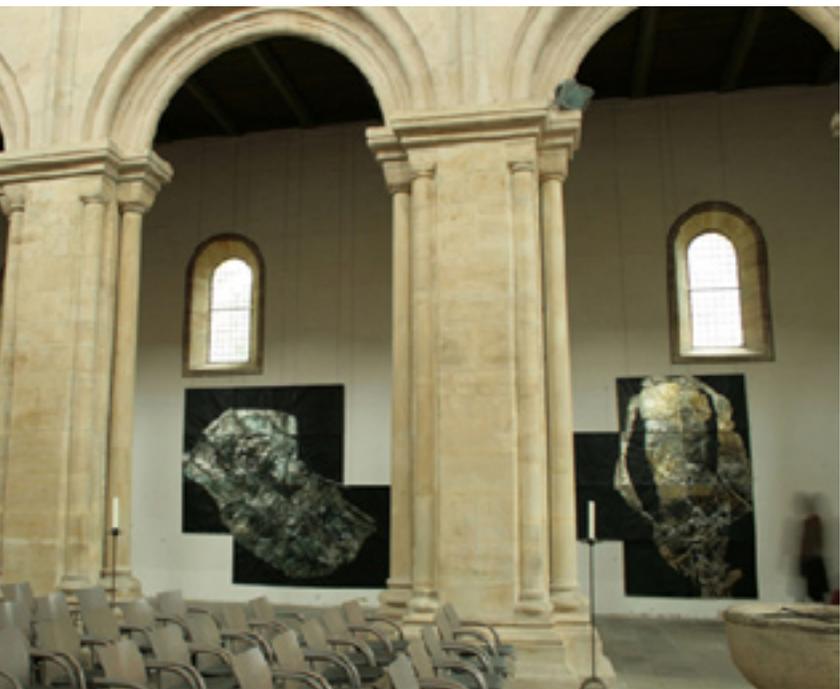


2

Kunstaktionen mit Straßenwalze

1 **Thüringentag** Camsdorfer Ufer, Jena 2006

2 **Sommerfest**, Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf, 2012



1



2



3



4

Ausstellungen

1
'unità ritrovate',
Klosterkirche Thalbürgel,
2009

2
**7. Biennale internationale
de Gravure Contempo-
raïne**
Musée d'Art
Contemporaine &
Cabinet des Estampes et
des Dessins
Liège, Belgien 2009

3
**50 Jahre Druckwerkstatt
im Schloss Wolfsburg**,
Städtische Galerie
Wolfsburg, 2011

4
'teltonica',
Galerie Waidspeicher,
Kulturhof zum Guldernen
Krönbacken, Erfurt 2011



1



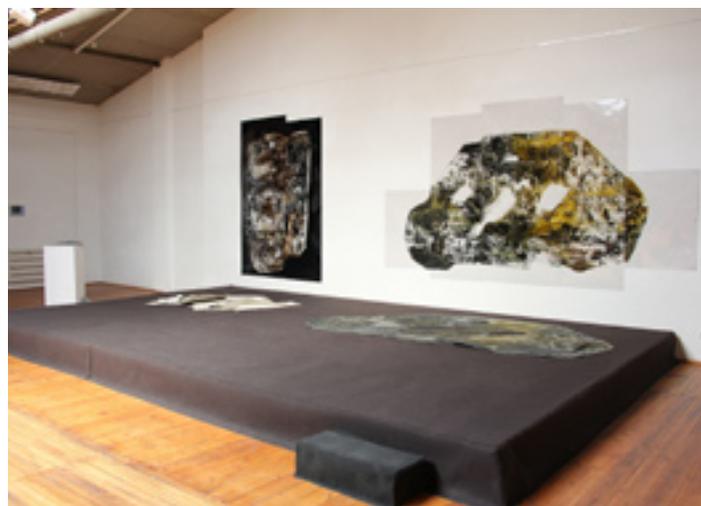
2



3



4



5



6

Ausstellungen

- 1 **Nichts als die Wahrheit**, 50 mal Malerei Klasse Pleuger 1999 – 2016, Kunststiftung Halle
- 2 **Die Grosse 2016**, Museum Kunstpalast, Düsseldorf 2016
- 3 **„Alles eine Frage des Formats...“**, Kunstverein Jena e. V. , 2021
- 4 **'strada facendò'**, Europäischer Rechnungshof Luxemburg, 2019
- 5 **WerkZeuge(n)**, Galerie ART FACTORY FLOX; Schirgiswalde-Kirschau, 2021
- 6 **FOUND A MENTALISM II-** Valletta Visual Arts Festival St. James Cavalier Valletta, Malta 2018

Katrin König

1968 in Eisenberg/ Thüringen geboren

künstlerischer und beruflicher Werdegang

1984 - 1986 Ausbildung als Kerammaler- und Dekorierer, Eisenberg / Kahla
1986 - 1995 Tätigkeit als Zierporzellanmalerin, Sitzendorf und Restauratorin, Eisenberg
1995 - 1996 Fachabitur für Gestaltung, Erfurt
1996 - 2004 Studium an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle, Fachbereich Malerei/Grafik bei Prof. Ute Pleuger, Diplomabschluss mit Auszeichnung
2001 - 2002 Studium an der ‚Accademia di Belle Arti‘, Rom, Italien
2014 - 2015 Lehrauftrag für Malerei im Kontext neuer Medien, Burg Giebichenstein, Kunsthochschule Halle

Stipendien und Preise

2023 Nominiert für den Preis der Stiftung Ulla und Eberhard Jung
2022 NEUSTART KULTUR- Stipendium, Stiftung Kunstfonds
Nominiert für den Preis der Stiftung Ulla und Eberhard Jung
2021 NEUSTART KULTUR, Stiftung Kulturwerk der VG Bildkunst
2021 Residenzaufenthalt, Kunstinitiative „Im Friese“ e.V., Schiergiswalde- Kirschau
2019 Bauhaus- Künstler- Symposium, Pavillon- Presse Weimar
Stipendium des Saale-Holzland-Kreises für Einzelausstellung in Luxemburg
2018 Reisestipendium des Saale-Holzland-Kreises für Valletta, Malta
Aufenthaltsstipendium Kunstverein Röderhof e.V., Sachsen Anhalt
2014 Kultur- und Kunstpreis des Saale-Holzland-Kreises
2012 Aufenthaltsstipendium, Fundación Valparaiso, Mojácar, Spanien
Arbeits- und Aufenthaltsstipendium für das Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf, Kulturstiftung Thüringen
2010 Arbeitsstipendium der Kulturstiftung des Freistaates Thüringen
2009 Artist- in- Residence, Pilotenküche Baumwollspinnerei Leipzig
2005 2. Platz, 5. Biennale internationale de Gravure, Liège, Belgien
2004 - 2005 DAAD - Stipendium für Studienaufenthalt in Rom, Italien
2004 Arbeitsstipendium der Städtischen Galerie Wolfsburg
2001 - 2002 Erasmusstipendium für Studienaufenthalt an der ‚Accademia di Belle Arti‘, Rom, Italien
Mehrfach nominiert von der Kulturstiftung des Freistaates Thüringen für die Deutsche Akademie Villa Massimo in Rom.

Sammlungen

Kunstsammlung Land Sachsen- Anhalt * Städtische Galerie Wolfsburg - grafische Sammlung * Landeszentralbank Halle * Pavillon- Presse - Druckgrafisches Museum Weimar * Sparkasse Döbeln * private Sammlungen

Einzelausstellungen

2023 - ‚Ausgang offen...‘, Ausstellung mit Dana Meyer und Dotty Hachmann, INSELGALERIE Berlin * **2022** - ‚Begegnung der Künste‘, Künstlerische Abendschule e.V., Jena * **2021** - ‚incontri‘, Galerie Profil, Weimar * **2020** - Biochemisches Institut Jena * **2019** - ‚strada facendo‘, Europäischer Rechnungshof Luxemburg * **2018** - ‚paesaggio‘, Kunstverein Varel * **2016** - ‚Tusculaneum I‘, Galerie Sybille Nütt, Dresden * ‚Tusculaneum II‘, Alte Feuerwache Loschwitz e.V. Kunst- und Kulturverein, Dresden * **2015** - ‚Ilopau‘, Kunstverein Coburg * **2012** - Kunstaktion mit Straßenwalze, Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf * Ausstellung mit Kathrin Henschler, Landtag Dresden * **2011** - ‚reperto‘, Galerie Sybille Nütt, Dresden * ‚tettonica‘, Galerie Waidspeicher im Kulturhof zum Gülde- den Krönbacken, Erfurt * ‚frammento‘, Galerie ‚pack of patches‘, Jena * **2010** - ‚frammento‘, Galerie Laterne e.V., Chemnitz * **2009** - ‚unità ritrovate‘, Klosterkirche Thalbürgel * Ausstellung mit Nadja Recknagel, Galerie im Bürgerhaus, Zella- Mehlis * **2008** - ‚netz- haut‘, Ausstellung mit Nadja Recknagel, Galerie Artlantis, Kunstverein Bad Homburg * **2006** - Kunstaktion mit Straßenwalze in Jena * ‚netz- haut‘, Ausstellung mit Nadja Recknagel, Leibnizinstitut Dresden

Gruppenausstellungen

2023 – pleinair - Europäisches Symposium, Tautenburg * „LandUNTER“, 11. Höhler Biennale, Gera * Wasser, Galerie ART FACTORY FLOX, Kirschau * **2022** – 12. Nordhäuser Grafikpreis, Kunsthau Meyenburg, Nordhausen * **2021** – WerkZeuge(n)- Galerie ART FACTORY FLOX, Kirschau * „Alles eine Frage des Formats...“, Kunstverein Jena e. V. * **2020** - I Druckbiennale Sinzig * NIMBUS - Kunst in Kirchen, Gera- Markersdorf * Europäisches Pleinair Symposium - Ergebnisse, Galerie Huber & Treff, Jena * 30 Jahre Galerie PROFIL, Weimar * **2019** - „Herbstgäste“, Kulturspeicher Dörenthe, Münsterland * Stipendiatenausstellung, Pavillon- Presse, Druckgrafisches Museum Weimar * **2018** - „found a mentalism I / II“ OISTRALE Biennale Dresden zu Gast in Valetta, Malta * Ereignis Druckgrafik 10, Tapetenwerk Leipzig * Nordhäuser Grafikpreis, Kunsthau Meyenburg Nordhausen * **2017** - re_form, 11 OISTRALE Biennale Dresden * **2016** – Nichts als die Wahrheit, 50 mal Malerei Klasse Pleuger 1999 – 2016, Kunststiftung Halle * Die Grosse 2016, Die grosse Kunstaussstellung NRW, Museum Kunstpalast, Düsseldorf * **2015** – NIMBUS - Kunst in Kirchen, Gera * ‚Acht Positionen zur Malerei‘, Kunsthochschule Burg Giebichenstein anl. 100 Jahrfeier, Halle * ‚Sinnlichkeit‘, Kunst- und Kulturfestival in der JVA Magdeburg, KulturAnker e.V., Magdeburg * **2014** - Sommer 14, Galerie Sybille Nütt, Dresden * NordArt, Internationale Ausstellung, Büdelsdorf * Ereignis Druckgraphik 6, Internationale Druckgraphikausstellung, Tapetenwerk Leipzig * **2013** - Print Show CUAC - Contemporary Art, Salt Lake City, UT, USA * Internationale Grafiktriennale Krakau - Ausstellungsort Falun, Dalarnas Museum, Schweden * **2011**- ‚760 914cm² Druck-50 Jahre Druckwerkstatt im Schloss Wolfsburg‘, Städtische Galerie Wolfsburg * International Contemporary Art IV, Wanderausstellung, Museum of the Americas, Miami, USA; Santa Fe, Buenos Aires, Argentinien * ‚Turm 4- Europapositionen‘, Galerie pack of patches, Jena * **2010** - Standpunkte 2010, Galerie Kunstflügel, Rangsdorf * PK9, Pilotenküche Baumwollspinnerei Leipzig * **2009** - Herbstsalon, Galerie Artlantis, Kunstverein Bad Homburg * PK8, Pilotenküche, Baumwollspinnerei Leipzig * Nord Art 09, KiC Kunst in der Carlshütte GmbH, Büdelsdorf - Rendsburg * 7. Biennale internationale de Gravure Contemporaine, Musée d'Art Contemporaine & Cabinet des Estampes et des Dessins, Liège, Belgien * ‚Cosmos‘, Jenaer Kunstverein e.V., Jena * **2008** - ‚Fragment‘, Kunstverein Eisenturm, Mainz * ‚Große Kunstaussstellung Halle‘, Galerie Villa Kobe, Halle/Saale * Positionen 4, Kunst in Ostthüringen, Gera * Gruppenausstellung, Werkstatt Plettenberg, Plettenberg * **2007** - Westwerk Leipzig * ‚Große Kunstaussstellung Halle‘, Galerie Villa Kobe, Halle/Saale * **2006** - Galleri Thomassen, Göteborg, Schweden * **2005** - Torretta Valadier, Ponte Milvio Rom, Italien * ‚SPAZI Aperti‘, Accademia di Romania, Rom, Italien * Galeria Artetica, Rom, Italien * ‚opposizioni‘, Galeria Granma, Rom, Italien * 5. Biennale internationale de Gravure Contemporaine, Musée d'Art et des Dessins, Liège, Belgien *

Publikationen

2023 – „LandUNTER“, 11. Höhler Biennale, Gera * Wasser, Galerie ART FACTORY FLOX, Kirschau * **2022** – 12. Nordhäuser Grafikpreis, Kunsthau Meyenburg, Nordhausen * **2021** – WerkZeuge(n)- Galerie ART FACTORY FLOX, Kirschau * „Alles eine Frage des Formats...“, Kunstverein Jena e. V. * **2020** - ‚strada facendo‘, Kunstverein Röderhof e.V., Sachsen Anhalt * I Druckbiennale Sinzig * **2019** - „Herbstgäste“, Kulturspeicher Dörenthe, Münsterland * **2018** - ‚paesaggio‘, Kunstverein Varel * Nordhäuser Grafik Preis, Ilsetraut Glock-Grabe Stiftung, Nordhausen * Ereignis Druckgrafik 10, Tapetenwerk Leipzig * **2017** - re_form, 11 OISTRALE - Biennale, Dresden * **2016** – Die Grosse 2016, Die grosse Kunstaussstellung NRW, Museum Kunstpalast, Düsseldorf * Nichts als die Wahrheit, 50 mal Malerei Klasse Pleuger 1999 – 2016 * **2014** - Nord Art 14, KiC Kunst in der Carlshütte gGmbH, Büdelsdorf * Ereignis Druckgraphik 6, BBK Leipzig * **2013** – International Print Triennial, Krakow - Falun, Dalarnas Museum Falun, Schweden * **2012** - Katalog zur Kunstaktion mit Straßenwalze im Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf * **2011** - Katalog zur Kunstmesse art Karlsruhe * Fotografie, Einzelkatalog * **2010** - Laterne, Kunstzeitung, Galerie Laterne e.V. Chemnitz * Zehn Jahre Klasse Ute Pleuger, Kunsthochschule Burg Giebichenstein, Halle/Saale * **2009** - 19. Kunstmesse, Frauenmuseum Bonn * Nord Art 09, KiC Kunst in der Carlshütte GmbH, Büdelsdorf - Rendsburg * ‚unità ritrovate‘, Einzelkatalog * Herbstsalon 2009, Galerie Artlantis, Kunstverein Bad Homburg



Katrin König

Kontakt

Phone 0049 (0) 162 4549 313
Mail kakoenigin@yahoo.de
Web www.katrinkoenig.com